

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100



Er drang mit chresten in die sarthar. Gedacht si an die arbeit  
 ie vester vnd ie nachener dar.  
 Vnd macht in der selben wal  
 so groz val daz an zal  
 Die vemt lagen vor im tot  
 Die haiden hiden groz w not.  
 Vor der Israhelischen diet  
 ir storchw chraft si da verschriet.  
 Daz in die verserten  
 die ruck pald cherten.  
 Vnd fluchen vor vorchten sa  
 do der hertzog silara.  
 Sach daz er was sigloz  
 vnd sem chraft den sük verkos.  
 Do vloch er als em flüchtis man  
 von der waltat er entran.  
 Vnd vloch mit forchten über welt  
 da het em frauw em sezelt.  
 Auf sellasen die hiez jahel  
 die was der frucht von Israhel.  
 Abtineus hiez ir man sa  
 vnd dez selachtz vo moysez da.  
 Do silara vloch von dan  
 vnd zu jahel der frauwe entran.  
 Do pat er si ser daz si in sar  
 verhel daz er was chomen dar.  
 Er pars sich ansleichen da  
 der soz verbordet silara  
 An selden der verchranckt  
 pat do die frauwen daz si in tranck.  
 Wan er von durst het not  
 süzew milch si im do pot  
 Ze trincken durch solichen list  
 daz er an der selben vrist.  
 Dester vester schieff  
 in irem hertzen tieff.

Die von im ir selacht lait.  
 Si gedacht ir wie si an seimens  
 daz er dez lon empfiens.  
 In irem sezelt er lag  
 emez solich schlaf er pflag.  
 Daz er nicht mocht entwachen  
 ze hant begund si sich machen.  
 I auf selder selden hasel  
 emen starleiny nagel.  
 Si do dar in zoren trus  
 mit einem hamer si do slus.  
 Bei dem ausen durch den slaf em  
 vnd daz dem andern aus dort hin.  
 Daz der spiz in der erd er want  
 da von lag er tot zehant.  
 Do in der leip was also genomen  
 do was auch nach sagent chome.  
 Sarach der fürst aus Israhel  
 do hiez sechen in jahel.  
 Silara den toten man  
 dem si den leip süst an sewan.

